

# Bündner Tagblatt

Redaktion: 7007 Chur, Tel. 081/255 50 50 – Abo/Zustellung: Tel. 0844 226 226, abo@suedostschweiz.ch – Inserate: Südostschweiz Publicitas AG, Tel. 081/255 58 58

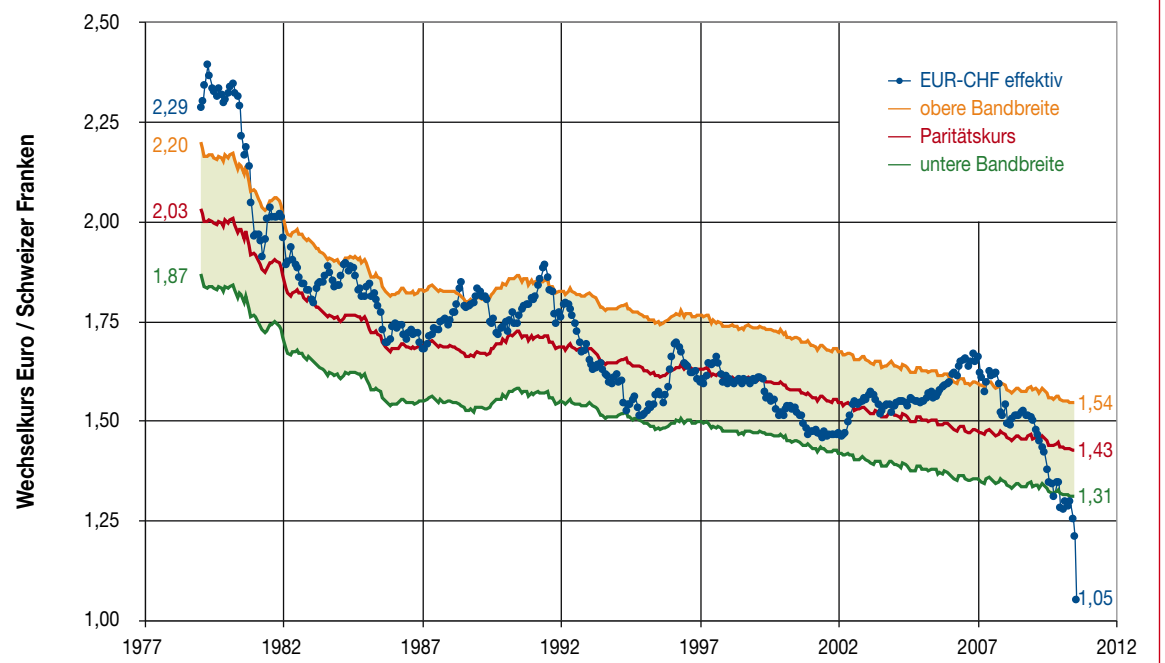
## DIE SÜDOSTSCHWEIZ

Frankenstärke

# Läuft Zeit für Spekulanten ab?

KAUFKRAFTPARITÄT, PARITÄTSBAND EURO / SCHWEIZER FRANKEN

Von 31. Dezember 1979 bis 11. August 2011



Quelle: Nationalbank (SNB), Max Lüscher-Marty; Grafik: Bündner Tagblatt

Die Langzeitbetrachtung in der Grafik von Finanzexperte Max Lüscher-Marty zeigt, dass der Schweizer Franken buchstäblich ausser Rand und Band geraten ist.

**Der Schweizer Franken hat gestern im Vergleich zum Euro leicht zugelegt. Ein erstes Indiz dafür, dass der Bündner Finanzexperte Max Lüscher-Marty richtig liegt, der schon bald mit einer Gegenbewegung rechnet.**

Von Norbert Waser

«Der Euro – darüber sind sich alle Experten einig – ist buchstäblich ausser Rand und Band», sagt Max Lüscher-Marty. Der Gründer des Instituts für Banken und Finanzplanung (IBF) in Chur und Autor einer fünfteiligen Lehrbuchreihe über Theorie und Praxis der Geldanlage und des Bankkredits, hat für das BT die aktuelle Situation an der Währungsfront analysiert. In seinem Gastkommentar veranschaulicht er die komplexen Zusammenhänge und illustriert in einer Langzeitbetrachtung auch die Ausserordentlichkeit der aktuellen Situation.

**Tradern sind faire Kurse egal**

«Wechselkursbewegungen, die innerhalb des sogenannten Paritätsbandes bleiben, können dem 'natürlichen' Auf und Ab aufgrund von Angebot und Nachfrage zugeordnet werden», sagt Max Lüscher-

Marty. Im Moment seien die allermeisten Wechselkurstransaktionen aber reine Tradinggeschäfte. Und Tradern sei es egal, wo der faire Wechselkurs liege, sie würden kurzfristig denken und handeln. Aber Max Lüscher-Marty ist überzeugt, dass ihre Zeit schon bald ab-

laufen könnte. Sobald die Erkenntnis reife, dass das Setzen auf einen noch stärkeren Franken zum Verlustgeschäft werde, setze eine Gegenbewegung ein. «Es würde mich nicht überraschen, wenn diese Gegenbewegung schon bald greift», schreibt er in seinem Gastkommen-

tar. Wer sich mit den Referenzwährungen US-Dollar, Euro oder Britisches Pfund zum heutigen Wechselkursniveau in Schweizer Franken engagiert, werde über kurz oder lang eine Menge Geld verlieren, ist Lüscher-Marty überzeugt.

► **Kommentar Seite Klartext**

## Ständeratswahlen waren nicht immer so ruhig

Im Gegensatz zu den Wahlen in den Nationalrat scheint die Besetzung der beiden Bündner Sitze im Ständerat einen ruhigen Verlauf zu nehmen. Dies obwohl beide Sitze nach den Rücktritten von Christoffel Brändli (SVP) und Theo Maisen (CVP) neu zu besetzen sind. Dies liegt zum einen an den starken Kandidaturen vom ehemaligen Regierungsrat Stefan Engler (CVP) und von Regierungspräsident Martin Schmid (FDP), aber auch daran, dass die übrigen Parteien ihre Kräfte voll und ganz auf die Nationalratswahlen konzentrieren wollen. Die Ausgangslage war nicht immer so ruhig. Denn mindestens seit dem Jahr 1994 kam es ununterbrochen zu Kampfwahlen für die Besetzung der Sitze im Stöckli. (de)

► Seite 3

## Steinhaus als exklusives Feriendomizil

Oberhalb von Brusio und Miralago befindet sich der Weiler Garbela. Eines der rund 20 Häuser ist das Steinhaus. In diesem früheren Bauernhaus können dank Magnificasa Ferien gemacht werden. Unter dem Motto «Ferien im



Einsam an einer Einbahnstrasse gelegen: das Steinhaus in Garbela. (sto)

Baudenkmal» bietet die Organisation solche speziellen Ferienunterkünfte an.

Nebst diesem Haus gibt es noch vier weitere in Graubünden. Das BT hat im Rahmen einer Serie bei allen Häusern vorbeigeschaut. (sto)

► Seite 7

ANZEIGE

**ABFLUSS-/ROHRVERSTOPFUNG**  
**OBAG** 24 h  
Regionen:  
Chur 081 284 77 66  
Davos, Prättigau 081 413 64 65  
Engadin 081 854 24 40



Grossbritannien

## Mehr Befugnisse für die Polizei

Der britische Premierminister David Cameron will die Jugendgewalt entschlossen bekämpfen und «keine Kultur der Angst auf den Strassen zulassen». Er kündigte eine Reihe von Massnahmen an, mit denen er die Krawalle unter Kontrolle bringen will. Beim Vorgehen gegen Randalierer würden keine Möglichkeiten ausgeschlossen, erklärte er bei einer Krisensitzung des Parlaments. «Wir werden nicht zulassen, dass uns ein paar Gewalttätige besiegen», erklärte Cameron. Er räumte ein, dass zunächst zu wenige Polizisten auf den Strassen gewesen seien, und er kündigte eine schnelle Arbeit der Gerichte an. Den Besitzern beschädigter Geschäfte und Häuser versprach er eine rasche und unkomplizierte Entschädigung – selbst wenn die Betroffenen keine Versicherung abgeschlossen hätten. (sda)

► Seite 11

Winterspiele 2022

# Olympia-Traum geht weiter

**Davos/St. Moritz hat den Zuschlag als allfällige Schweizer Kandidatur für die Olympischen Winterspiele 2022 bekommen.**

Der Exekutivrat von Swiss Olympic entschied sich gestern mit 8:4 Stimmen für die Bündner Bewerbung und gegen jene von Genf/Waadt/Wallis. Nationalrat Tarzisius Caviezel, Vorsitzender der Arbeitsgruppe der Bündner Kandidatur, zeigte sich vom Entscheid «sehr erfreut» und stellte in Aussicht, dass die weiteren Arbeiten am Dossier bereits ab Montag vorangetrieben würden.

Die beiden einzigen Winterspiele in der Schweiz hatten 1928 und 1948 ebenfalls in St. Moritz stattgefunden. Die bislang letzten olympischen Bemühungen aus Graubünden waren 2002 gescheitert, als



Strahlender «Etappensieger»: Tarzisius Caviezel will die Arbeiten am Olympia-Dossier schon am Montag fortsetzen. (Ky)

Swiss Olympic etwas überraschend der (später in einer kantonalen Abstimmung kläglich gescheiterten)

Kandidatur «Bern 2010» den Vorzug gab. (sda)

► Seite 15

► **Kommentar Seite Klartext**

## RUBRIKEN

Klartext	2
Graubünden	3
Kino/Veranstaltungskalender	8
Chur	9
Telex	10
Sport	13
Markt/Börse	17
Kultur	20
Wetter	Letzte

## Todesstoss für kleine Kinos?

Die Digitalisierung der Kinofilme macht auch vor Graubünden nicht halt. Vor allem für kleine Kinos stellen die finanziellen Hürden ein Problem dar.

3

## Flims hat neuen Polizeiposten

Genug Parkplätze, ebenerdiger Zugang, viele Räume und eine sichere Haftzelle: Der neue Polizeiposten in Flims lädt zu einem Besuch ein.

5

## FC Ems hegt Ambitionen

Der FC Ems steigt morgen Samstag im Heimspiel gegen Buchs in die 2.-Liga-Saison ein. Ein «Podestplatz» am Saisonende ist das erklärte Ziel.

16

## Erleuchtung in Thusis

Der Künstler Dominik Zehnder zeigt ab kommendem Samstag die Installation «La stanza illuminata» in der Schwarzen Halle in Thusis.

20